

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Eisenach

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Der Beschaffer ist Auftraggeber

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Errichtung eines Fahrradparkhauses „RAD-Rondell“ im ehem. Fahrgastcenter

Beschreibung: Am Mobilitätsknoten Bahnhof / Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB) in Eisenach entsteht ein modernes Bike&Ride-Angebot im „RAD-Rondell“. Das Projekt zielt darauf ab, sichere und komfortable Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen und den Radverkehr als Teil der nachhaltigen Mobilitätswende zu fördern. Eisenach steht vor der Herausforderung, den steigenden Anforderungen an umweltfreundliche und nachhaltige Mobilitätsangebote gerecht zu werden. Der Bahnhof und der ZOB sind zentrale Mobilitätsknotenpunkte, die von verschiedenen Zielgruppen wie Pendelnden, Schülerinnen und Schülern, Auszubildenden und Reisenden frequentiert werden. Diese Zielgruppen sollen zukünftig ihre Räder am Mobilitätsknoten sicher und komfortabel abstellen können - unabhängig davon, ob sie es für eine Stunde, einen Tag oder für mehrere Tage abstellen oder ob sie die Abstellanlagen mit dem E-Bike, mit dem Transportrad oder mit dem Rennrad nutzen. Das Fahrradparkhaus fungiert als Ausgangspunkt für das geplante Qualitätsalltagsradwegenetz „EA-RADstern“, das hochwertige Radwege zu den Ortsteilen und Gewerbestandorten bietet. Damit zielt das Projekt darauf ab, den Radverkehr als integralen Bestandteil des multimodalen und intermodalen Alltags- sowie Freizeitverkehrs zu fördern und somit zur Mobilitätswende in der Stadt beizutragen. Das leerstehende Gebäude aus den 1950er Jahren, das früher als Fahrgastcenter diente, wird nicht abgerissen, sondern umgebaut und weiter genutzt. Aufgrund der runden Form des Gebäudes (Rondell) müssen verschiedene Abstellmöglichkeiten für Fahrräder im Inneren kombiniert werden, um den Platz möglichst effektiv zu nutzen. Der Erhalt und die Umnutzung dieses prägnanten Gebäudes tragen zur Stärkung der Identität und des Charakters des ZOB-Umfelds bei. Das bekannte und markante Bauwerk bleibt erhalten und wird einer neuen, sinnvollen Nutzung zugeführt, die zur Belebung des ZOB

beitragen
kann. Das Gebäude wird zu einer modernen Bike&Ride-Anlage umgebaut und bietet zukünftig
8 zugangsbeschränkte Stellplätze an, bei denen auch Elektrofahrräder geladen werden können. Die Buchung wird bequem über ein Online-Portal erfolgen. Unter dem Vordach sowie einer zusätzlich errichteten Überdachung werden weitere 94 wettergeschützte Abstellmöglichkeiten im Freien geschaffen. Des Weiteren sollen die Fahrradabstellanlagen sinnvoll um Serviceangebote ergänzt werden.

Kennung des Verfahrens: 2a714e44-3929-4073-93da-9bec1c16f2e9

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45112000 *Aushub- und Erdbewegungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112500 *Erdbewegungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232451 *Entwässerungs- und Oberflächenarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232452 *Entwässerungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232453 *Verlegung von Dränrohren und Bau von Entwässerungskanälen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45314310 *Verlegen von Kabeln*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45312310 *Blitzschutzarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262310 *Stahlbetonarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112700 *Landschaftsgärtnerische Arbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Müllerstraße 4

Ort: Eisenach

Postleitzahl: 99817

NUTS-3-Code: *Wartburgkreis (DEG0R)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich nicht um ein offenes Verfahren, sondern um eine Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A.

Rechtsgrundlage:

Andere

vob-a -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Los 8: Landschaftsbauarbeiten

Beschreibung: - ca. 125 m Bauzaun - ca. 40 m Abwasserkanal DN 150 verlegen einschließlich Erdaushub

- ca. 70 m Blitzschutzterder verlegen - ca. 340 m² Betonsteinpflaster verlegen, BK 0,3 - ca. 150 m² Rasenansaat

Interne Kennung: 26 VOB 018

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45112000 *Aushub- und Erdbewegungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112500 *Erbewegungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232451 *Entwässerungs- und Oberflächenarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232452 *Entwässerungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232453 *Verlegung von Dränrohren und Bau von Entwässerungskanälen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45314310 *Verlegen von Kabeln*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45312310 *Blitzschutzarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262310 *Stahlbetonarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112700 *Landschaftsgärtnerische Arbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Müllerstraße 4

Ort: Eisenach

Postleitzahl: 99817

NUTS-3-Code: *Wartburgkreis (DEG0R)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 13/11/2026

5.1.6 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Informationspflicht der Vergabestelle und Nachprüfung des Vergabeverfahrens nach § 14 ThürVgG: Gegen die beabsichtigte Vergabeentscheidung besteht nach § 14 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit der Beanstandung, welche an die Vergabestelle zu richten ist. Hilft die Vergabestelle der Beanstandung nicht ab, so wird sie die Nachprüfungsstelle (Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt) durch Übersendung des Vorgangs unterrichten. Für Amtshandlungen der Nachprüfungsbehörde werden Kosten gemäß § 14 Abs. 5 ThürVgG erhoben.

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Spezifischer Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: drei Referenzen aus den letzten fünf Kalenderjahren über vergleichbare Leistungen (Mindestangaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung)

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich

beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gewerbeanmeldung, Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) sowie Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG, qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=327841

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Beschreibung: Anschrift für schriftliche Angebote: Stadtverwaltung Eisenach, Zentrale Vergabestelle, Markt 2, 99817 Eisenach

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht

werden können: *Deutsch*

Nebengebote: *Zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme). Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

Frist für den Eingang der Angebote: 30/07/2026 13:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 29 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert, außer dem Angebotsschreiben. Das Angebotsschreiben (Formblatt 213) ist mit dem Angebot einzureichen. Für den Beleg der Eignung nach §§ 6a, 6b VOB/A Teil A Abschnitt 1 gilt der Grundsatz der Eigenerklärung mittels Formblatt 124. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Der Auftraggeber kann über Eigenerklärungen hinausgehende Unterlagen, insbesondere Bescheinigungen und sonstige Nachweise, erst nach vorläufiger Prüfung der Angebote anfordern und dies nur von einem oder mehreren Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen. Bestehen begründete Zweifel an der Richtigkeit der Eigenerklärungen sollen weitere Unterlagen angefordert werden (Nr. 3.7 der Thüringer Verwaltungsvorschrift zur Vergabe öffentlicher Aufträge). Der Auftraggeber setzt bei der Anforderung der Unterlagen eine angemessene Frist zur Einreichung. Versäumt ein Unternehmen die Einreichung innerhalb der gesetzten Frist, wird das Angebot nach § 16a VOB/A Teil A Abschnitt 1 ausgeschlossen. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte

auftragsspezifische
Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes
Verlangen nachzuweisen,
dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die
Präqualifikation erfüllen,
ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht
präqualifizierte
Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem
Angebot das ausgefüllte
Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt
durch geforderte
auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern
sind auf gesondertes
Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt
durch geforderte
auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmern
präqualifiziert, reicht
die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die
Präqualifikation
von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden
ggf. ergänzt
durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das
Angebot in die engere
Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten
Nachunternehmern) auf gesondertes
Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“
genannten Bescheinigungen
zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher
Sprache
abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 30/07/2026 15:15 +02:00

Ort des Eröffnungstermins: Stadtverwaltung Eisenach, 2. Etage, Raum
209, Markt 22, 99817 Eisenach

Eröffnungstermin - Beschreibung: Personen, die bei der Eröffnung
anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

Auftragsbedingungen:

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende
Rechtsform:** gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.:
Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Eisenach

Identifikationsnummer: 16056000-0001-10

Postanschrift: Markt 2

Ort: Eisenach

Postleitzahl: 99817

NUTS-3-Code: *Wartburgkreis (DEG0R)*

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@eisenach.de

Telefon: 03691 670-157

Internet-Adresse: <https://www.eisenach.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Identifikationsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

NUTS-3-Code: *Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: 0361 573321254

Fax: 0361 573321059

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f632f2f5-d225-4d51-8e0a-e36c2f5983be - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/07/2026 09:00 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 00000000-1900

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 999/1900

Datum der Veröffentlichung: 06/07/2026